

Ein Sommer in der Kita „Villa Sonnenschein“

Dieser Sommer war für die Kinder der Kita „Villa Sonnenschein“ voller Abenteuer und besonderer Erlebnisse. Die Kinder hatten die Möglichkeit, die Natur hautnah zu erleben und dabei viel Neues zu entdecken.

Ein besonderes Erlebnis war der Besuch beim Imker um die Ecke. Hier konnten die Kinder beobachten, wie Bienen Honig herstellen, und natürlich durfte eine Kostprobe nicht fehlen!

Im Rahmen eines Patenprojekts „Stilles Wasser“ wurde sich regelmäßig dem Umweltschutz gewidmet, indem jeden Freitag Müll gesammelt wurde. „Leider kamen dabei viele Kilogramm Müll zusammen“, berichtet Maria Lichtenberg, Leiterin der Kita „Villa Sonnenschein“. „Aber es war toll zu sehen, wie engagiert die Kinder waren, die Stelle am Stillen Wasser sauber zu halten, und wie sie ein Bewusstsein für den Gewässerschutz entwickelt haben.“

Weitere spannende Ausflüge führten die Kita-Kinder im Rahmen des „Gewässerschutzprojekt – am Puls des Lebens“ u.a. zum Erlebnisweg Bachforelle in Derenburg und zur Kläranlage in Silstedt, wo die Kinder viel über Wasser und Umwelt erfahren konnten. Zum Abschluss des Projekts sprühte die Kita 15 Feuersalamander auf den Gehweg – ein buntes Zeichen für ihren Einsatz für den Umweltschutz.

Abschließend wurde der Sommer mit einem großen Forscherfest zum Thema „Entdecken, Forschen und Freisein - wie Pippi Langstrumpf“ gefeiert, bei dem die Kinder zu echten kleinen Forschern wurden: mutig, kreativ und voller Neugier. Das absolute Highlight war das Reiten auf einem echten Pferd, das die Kinderherzen höherschlagen ließ. Sie hatten großen Spaß und haben die gemeinsamen Erlebnisse in vollen Zügen genossen.

Es war ein Sommer, der die Kinder nicht nur viel gelehrt, sondern ihnen auch wunderbare Erinnerungen beschert hat!

| Maria Lichtenberg, Leiterin Kita „Villa Sonnenschein“ – September 2024

